

PROvendis, Patentvermarktungs- agentur der Hochschulen des Landes NRW

Die PROvendis GmbH identifiziert und vermarktet Erfindungen der Hochschulen des Landes NRW. Unternehmen eröffnet die Patentvermarktungsagentur das umfangreiche Portfolio der Hochschulen des Landes NRW. Kernfunktion des Unternehmens ist die Vermarktung von Erfindungen vom Identifizieren eines potenziellen Lizenznehmers bis zur Vertragsüberwachung. Die Aufgaben von PROvendis beginnen mit der Beratung von Hochschulernfindern und umfassen die Bewertung der Innovationen bis hin zur Patentierung und Vermarktung.



ITM, Intitut für Informations-, Telekommunikations- und Medienrecht

Am Institut für Informations-, Telekommunikations- und Medienrecht (ITM) der Universität Münster wird das Recht der „neuen Medien“ wissenschaftlich und praktisch untersucht.

Die zivilrechtliche Abteilung unter Leitung von Prof. Hoeren beschäftigt sich mit sämtlichen Problemen der elektronischen Datenverarbeitung inklusive dem Gewerblichen Rechtsschutz. Dabei gehen die Forschungsprojekte des ITM auch über Fragestellungen des Patentrechts hinaus und betreffen z.B. auch das Urheber-, Wettbewerbs-, Kartell- und Markenrecht.

Ansprechpartner

PROvendis GmbH
Eppinghofer Str. 50
45468 Mülheim a.d. Ruhr
Telefon: 0208/94 105 0
Fax.: 0208/94 105 50
E-Mail: info@provendis.info
www.provendis.info

Institut für Informations-,
Telekommunikations-
und Medienrecht
Bispinghof 24/25
48143 Münster
Telefon: 0251/83 299 19
Fax.: 0251/83 211 77
E-Mail: hoeren@uni-muenster.de
www.uni-muenster.de/jura.itm/hoeren/

Eine Initiative des
Patentverbundes Hochschulen in NRW

Gefördert mit Mitteln des



Grünes Licht für Hochschulerfinder



Sehr geehrte Erfinderinnen und Erfinder,

die PROvendis GmbH bietet gemeinsam mit dem Institut für Informations-, Telekommunikations- und Medienrecht der Universität Münster (ITM) allen wissenschaftlichen Hochschulangehörigen eine virtuelle Fortbildung „Patente an Hochschulen“ an. Mit dem Patentführerschein möchten wir Ihnen einen Überblick verschaffen über die Grundzüge des Patentrechts und des Arbeitnehmererfindungsgesetzes an deutschen Hochschulen. In acht Kapiteln werden die wesentlichen praxisrelevanten Fragen – auch für Nichtjuristen – verständlich dargestellt. Mit einem Zeitaufwand von nur 30 bis 40 Stunden können Sie sich grundlegende Kenntnisse aneignen, wie Ihre Forschungsergebnisse rechtlich abgesichert und verwertet werden können. Sie lernen die wichtigsten Fallstricke im Hinblick auf das Patent für Ihre Erfindungen zu vermeiden. Nach bestandener Online-Prüfung erhalten Sie den Patentführerschein, ein von den Projektpartnern PROvendis und ITM ausgestelltes Zertifikat.

Online in neuem Gewand

Wegen der guten Resonanz auf die virtuelle Fortbildung „Patente an Hochschulen“ haben PROvendis und das ITM eine graphisch verbesserte und aktualisierte Version des Internetauftritts www.patentfuehrerschein.de online gestellt. Unterstützt wurden die Projektpartner dabei vom Ministerium für Wissenschaft und Forschung des Landes NRW.



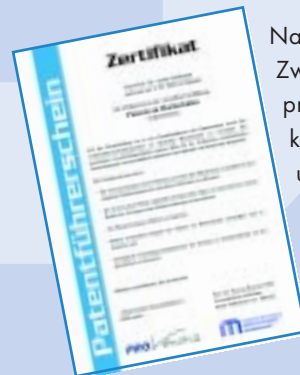
Neben den rein optischen Änderungen ist auch der Text gründlich überarbeitet worden. Zwischenfragen wurden eingeführt, um Ihnen während der Fortbildung zu ermöglichen, bei jedem Kapitel Ihr gelerntes Wissen zu überprüfen. Außerdem ist es nun jederzeit möglich, in den Kurs einzusteigen und den Abschlusstest abzulegen. Insgesamt wurde die Nutzerfreundlichkeit deutlich gesteigert.

Patentführerschein in maximal vierzig Stunden

Die virtuelle Fortbildung ist in acht Kapitel gegliedert:

1. Grundbegriffe des Patentrechts
2. Voraussetzungen für ein Patent
3. Erfinder und ihre Rechte
4. Patenterteilungsverfahren
5. Erfindungen an Hochschulen – Grundlagen
6. Erfindungen an Hochschulen – Spezielle Regelung
7. Privilegien für Hochschulwissenschaftler
8. Patentverträge und Patentverwertung

Nach jedem Kapitel können Sie anhand der Zwischenfragen Ihr gelerntes Wissen überprüfen. Haben Sie diese richtig beantwortet, können Sie den Abschlusstest absolvieren und erhalten den Patentführerschein. Um Ihren Ehrgeiz zusätzlich zu wecken, stellen wir kontinuierlich „die Frage der Woche“. Wer die Frage beantworten kann, bekommt eine kleine Belohnung.



Für Absolventen der virtuellen Fortbildung bietet PROvendis zudem Aufbaukurse in Form von Praxisworkshops an, in denen die Patentvermarktungsgesellschaft zum IPR-Consultant (Patentberater) ausgebildet.

Kompetenz in patentrelevanten Fragen

Wissenschaftlichen Mitarbeitern nordrhein-westfälischer Hochschulen mit Patentführerschein bietet die PROvendis GmbH ein Praxisseminar an. Absolventen der virtuellen Fortbildung haben die Möglichkeit, die theoretischen Kenntnisse des Patentführerscheins in einem zweitägigen Workshop zu vertiefen.

In den regional angebotenen Workshops bildet PROvendis die Teilnehmer aus zum IPR-Consultant (IPR= Intellectual Property Rights), zum Patentberater. Vermittelt werden bei dem IPR-Seminar die Abläufe innerhalb der Hochschule und bei PROvendis im Zusammenhang mit Dienstserfindungen und der Vermarktung von Hochschulpatenten. Im Vordergrund stehen hierbei Praxisübungen wie selbstständige Patentrecherchen, Definition von Patentansprüchen oder Bewertung.



Zusatz-Zertifikat IPR-Consultant

Für die erfolgreiche Teilnahme an der virtuellen Fortbildung „Patentführerschein“ und dem IPR-Workshop vergibt PROvendis das Zusatz-Zertifikat IPR-Consultant. Als Patentberater sind Sie dann in der Lage, Ihren Kollegenkreis und Ihr Institut als erster Ansprechpartner für patentrelevante Fragen zu unterstützen.